



Einladung

Salzburger Anstöße 2009

Menschenwürdige Arbeit, menschenwürdige Arbeitslosigkeit

Salzburg Ethik Initiative
Mönchsberg 2a / Edith-Stein-Haus
A 5020 Salzburg / Austria

getragen von:

Erzdiözese  Salzburg

Raiffeisen 
Meine Bank

 UNIVERSITÄT
SALZBURG



Salzburger Anstöße 2009 – Menschenwürdige Arbeit, menschenwürdige Arbeitslosigkeit

Von 26.-29. Mai veranstaltet die Salzburg Ethik Initiative, getragen von Universität Salzburg, Erzdiözese Salzburg und Raiffeisenverband Salzburg, zum dritten Mal die Salzburger Anstöße. Es handelt sich dabei um ein zukunftsweisendes internationales Symposium: 40 junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus ganz Europa werden eine Woche lang in Salzburg zusammenkommen, um ihre Ideen zu menschenwürdiger Arbeit (decent work) zu diskutieren. Diese Wissenschaftler/innen sind in ihren Herkunftsländern als kreative und erfolgreiche Forscher/innen bekannt. Ihr Mitwirken trägt dazu bei, dass sich Salzburg als „Stadt des jungen Geistes“ weiter profilieren kann.

Thema der dritten Salzburger Anstöße ist „decent work – menschenwürdige Arbeit, menschenwürdige Arbeitslosigkeit“. Angesichts der Finanz- und Wirtschaftskrise stellen sich die Fragen nach einer menschlichen Gesellschaft im Wandel, nach dem guten Leben angesichts widriger Bedingungen und nach der Gestaltung der Arbeitswelt sowie der Welt der Erwerbsarbeitslosigkeit in neuer Dringlichkeit.

Wie sollen wir angesichts drastisch steigender Arbeitslosigkeit über die Zukunft von Arbeit nachdenken? Was bedeutet menschenwürdige Arbeit besonders heute, unter widrigen Bedingungen, konkret und nachhaltig? Wie kann die Zukunft der Erwerbsarbeit aussehen? Welche alternativen Ideen zum herrschenden Erwerbsarbeitssystem gab und gibt es? Welche Rahmenbedingungen braucht es, damit menschenwürdige Arbeit möglich ist?

Ein großes Anliegen der „Salzburger Anstöße“ ist die Entwicklung konkreter Impulse sowie der Dialog europäischer Wissenschaftler/innen mit Interessierten hier in Salzburg. Wir laden Sie herzlich dazu ein, die vorgestellten Ideen mitzudiskutieren und neue Ansätze mitzuentwickeln.

Wir bitten Sie um verbindliche Anmeldung
bis 12. Mai 2009 per Mail unter office@salzburg-ethik.com

Einladung zur Präsentation der Salzburger Anstöße 2009

am Donnerstag, dem 28. Mai 2009, 19.00 Uhr in St. Virgil,
Ernst-Grein-Straße 14, 5026 Salzburg

Programm:

19.00 Uhr **Begrüßung und Musik**

Univ.-Prof. DDr. Clemens Sedmak, Leiter des Zentrums für Ethik und Armutsforschung der Universität Salzburg, Präsident der Salzburg Ethik Initiative (SEI); Professor für Sozialethik am King's College London

S.E.H.H. Erzbischof Dr. Alois Kothgasser SDB

Vizekanzler Univ.-Prof. Dr. Rudolf Mosler, Universität Salzburg (angefragt)

Dr.ⁱⁿ Nadja Lobner:

Die Idee der Salzburger Anstöße – Rückblick auf die Anstöße 2007 und 2008, Ausblick auf die Anstöße 2010

Univ.-Prof. DDr. Clemens Sedmak:

Präsentation der innovativsten Ideen der Anstöße 2009

Musik

20.00 Uhr **Podiumsgespräch:**

Menschenwürdige Arbeit, menschenwürdige Arbeitslosigkeit

Em .Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gisela Dischner bis 2004 Professorin für Neuere Deutsche Literatur an der Universität Hannover, Autorin u.a. „Das Wörterbuch des Müßiggängers“

Univ.-Prof. DDr. Clemens Sedmak

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Uta Wilkens

Leiterin des Lehrstuhls Arbeitsmanagement und Personal,
Prorektorin der Ruhr Universität Bochum

Moderation:

Mag.^a Christine Sontag, Internationales Forschungszentrum (IFZ), Salzburg

Anschließend Empfang

